



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1838**

CIII. Eine Mecklenburgische Schadensrechnung gegen die Mark Brandenburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

## Anno XXXII?

Tide von gherden vnde henning gummern, hofgefinde frowe katherinen, hertogynnen to Mecklenborg, nymen vnfen burgern claus blecker vnde bernd smede twe laft herings, dy dy vrowe vnde her arxkow fendende in dy markede to luneborg vnde to dannenberge, vnde ghyuen dy laft vor LXXII lub. m. virm. Enen wagen met III perden fo gud als LX lub. m. Item een arborft, twe nyge fadele, en par sparn, twe nyge steuel, tofamen fo gud alfe VII lub. m. Dyt gud wart em genamen bynnen funderger heren fate vnde funderth geleyde, dat vnfe genante burger der herfcap geuen hadden bauen eren rechten tolln.

## Anno XXXIII?

Happe hans herbrecht, arid grabowe vnde ere felfchapp muften der herfcchapp von Mecklenborch geuen XXVII lub. m. vmme den willen dat vor domptz gerouet wart vnde fy edder dy vnfen nicht vulbracht hadden.

## Anno XXXVII?

Reymar pleffe nam vnfen burgern jm lande to putlift to den dorpern Czeddin vnd tacken VI fchok fchap myn VI fchap.

Vortmer vele grottes fchaden, dy vns gefchien is, den wy wol vortellen willen vor vnfer heren gnaden tor tyd wen fik dat hehoret.

Dyt is dy fchade, dy vns von perleberge gefchien is fedder deme hilgen palme dage — — — — — alfe vnfe gnedige here marggreue frederik vnde here hertoge hynrik von zweryn tofamen weren tor willnak.

Am Sonauende vor Jubilate na vesper nymen vlatowen wanafuch tow fture met erer felfchapp vor perleberge vnfen burgern ere perde nabenumeden etc.

(Es waren im Ganzen 16 Pferde.)

Dy lutzowen von grabow nymen vnfers gades hufes mannen des hilgen geiftes XIII tzegen, III koye, III perde etc.

## Anno XLI?

Curse vnd fwertzer, dy reyners knecht is von pleffe, wanafuch to prillefitz, nymen vnfen burgeren hans wulleweber I perd fo gud alfe XX lub. marc, ouck ene nigen fadel, dar he ene marc von ghaff, ene nige taffche vnde ander gere. Reymar weifin borchgefeten tor merutze nam vnfes godeshufes des hilgen geiftes mannen jm dorpe to bluten am auende annunciacionis marie XXXII houede koye vnd ryndquekes, darto zwine vnde tzegen, alfe dat dy lude hadden, dyt deden fy vluchtich to Stauenow to; von deffen queke behilt he vp XVIII lub. m., dat ander dede he den luden to borge.

Am fonauende vor misericord. domini, alfe der heren dach hadde gewefen to wiftok, worden vnfes burgers claws von blutens manne hermen fchulten von dalemyn, alfe he to perleberge hadde tor molne gewefen, genamen II perde by firelen dy flage wart gebracht wente vor plawe in dy flagen etc.

## CIII. Eine Mecklenburgsche Schadensrechnung gegen die Mark Brandenburg.

Desse na fereuene fchaden hebben daen de markesche an deme lande to Meklenborch an gudeme vrede dar myn here de marchgreue vnde myn vrowe van' mecklenborch an feten.

To dem ersten anno dni. mill. CCCXXIII weren an deme lande to der nigenftad des med-

wekes vor lichtmiffen Bandowe, des biffchopes van hanelberch voghet vnd houetman, Ebele vnd Jachim genomet mollendorpe, de wardenberghe, Beteke van kerberghe vnd ere hulperen vnd nemen dofulues vor der nygenftad dre perde vnd an deme lande XXIII perde, VI offen vnd floghen enen man doet, de fchade des quekes was anderhalff hundert marck.

Item an deme fuluen jare in der weken vor sunte michaelis daghe, do nemen bandowe vnd claws von koninghesmarke myd Eren hulperen to Spornitze XXXVIII perde, V offen vnde floghen dorfulues enen man doet vnde de fchade des quekes was bouen twe hundert marck, vnd hadden dar by vorholden, dar verloes de her mathias axcowe voghet to zwerin myd fynen hulperen ouer an reyfe ghen perden vppe dufent marck.

Item anno dni. mill. CCCCXXXIII an funte walburgis daghe do nemen kone karfede vnd kerften fyn broder, barke man myd eren hulperen to Blymerftorpe XXVIII perde, vnd der fchaden bouen XXX marck vnd hundert marck.

Item an deme fuluen jare in funte vitus daghe do nemen hans bofel, gherke wardenberch myd eren hulperen to dem stolpe XXI perde vnde hadden dar by vorholden vnd deden dar fchaden bouen hundert marck. Ock to der fuluen tyd do nemen junghe Clawes Rör vnde trebbow myd eren hulperen to blymeftorpe veer ftyghe koe vnd de fchade ys III<sup>e</sup> marck.

Item in deme fuluen jare to funte laurentius daghe do nam mathias van bredow myd fynen hulperen to spornitze vnde to deme brentze XXXII perde vnde achte offen vnde hadden darby vorholden vnde de fchade ys bouen III<sup>e</sup> marck.

Item dorfulues barckeman myd fynen hulperen to deme stolpe VIII perde vnde de fchade was bouen veertich marck.

Item to dionifii nemen de parleberghefche vnde de pryfwalker to deme stolpe XIII perde vnde de fchade was bouen XC marck.

Item en man von der nygenftad wart befchattet to kummelofe, de ghaff XXX marck vnd nemen em twe perde vnde twe offen ock alzo gud alz XX marck.

Item achym mollendorp nam to muchow VII perde de fchade XXX marck.

Item bandow fchoet twe manne doet an deme lande to der nygenftad wonaftich alz to spornitze vnde to ftenbecke.

Item alle deffe vorfereuen, de an deffer vorfereuen elaghen benomet fynd, weren an deme ftychte to zwerin myd eren hulperen alzo me feruet anno etc. an deme XXV jare darna in funte Johannes baptiften daghe vnde fchaden darynne an roue, koye, perde, fwynen, fchapien, plunderware, an vanghen vnde doetflaghe to fchaden zo gud alz VI dufent lubefche marck.

Item des geliken weren de vorfereuen myd eren hulperen alte hant dar na an deme fuluen ftychte vnde fchaden darfulues an roue, vanghen vnde doetflaghe bouen twe dufent lubefche marck.

Item weren deffe fuluen vorfereuen myd eren medehulperen, dar befunderghen mede was fwarte van quitzow vnde de van pryfwalke vyff wapen mede hadden vnde ok de van parleberghe mede weren vnd menlike de prigniferer vnde de ouer eluefchen, reppynen vnde des biffchopes eghen hoffgefynde van hanelberghe mede weren, to mödentyn des mandages vor uafclauende an deme XXVI jare vnde fchaden dar an roue, brande vnd an vanghen bouen vyff dufent lubefche marck.

Item heft blomenholte to pryfwalk vt vnde yn fchadet an deme lande to mekelenborch myd fynen hulperen an roue vnd an brande, de fchade bouen III dufent lub. marck.

Item hebben de karfeden henneke rauen grepen vnde befchattet, de fchade alz gude alz dufent lubefche marck.

Item fochte tonyges schoneuelt yppe de vygende, de dat lant to mekelenborch pleghen to ro-  
uende vnde to berdende vnde wolden fyck nicht an rechte noghen laten, des töghen em de von par-  
leberghe vore myd vor fate vnde sloghen de fynen doet vnde grepen de fynen vnde nemen em dat  
fyne vnde de schade bouen twe duzent lubefche marek.

Hyr bouen is vele grotos schaden schein an deme lande to mekelenborch vnde der herfchop  
mannen vnde ynwanderen, des wy hyr nicht beforeuen hebben vnd doch des vnuorfomet willen wesen  
vnd nabringen willen an tyden vnd an steden was des behoff is, wurder wan wy to deffer tyd foryuen.

CIV. Die von Burchagen verlaufen dem Hospital des h. Geistes ihren Hof im Dorfe  
Spiegelhagen im J. 1443.

Wy olde hans Rulekens Sone unde junge hans Kerstens Sone, Veddern gehiten Borchagen wa-  
nastich to horchagen, bekennen apenbar vor alsweme Gemeyne, dat wy rechtes redelkes kopes met gu-  
den vryen Willen, wol bedachtes Mudes hebben verkoft unde verkopen iegenwerdich vor uns unde  
unse Erven to enem steden ewigen unwedderrupliken vasten Kope met Kraft desis Brives deme Ga-  
deshufe des hilgen Gestes to Perleberge unsen Hof in deme Dorpe Spigelhagen, den Claus Gerekens  
Plath to bewanende, met twen hufen Landes up der fulven Veltmarke belegen, dy von deme gnanten  
Gadeshufe to Lehne gheit met dem Pachte unde Tynfe unde denste, met allen Rechte unde to beho-  
ringe, alse dar von olden Tiden to gehöret heft unde noch von Rechtes wegen to behören schal in  
Velden, Benkingen unde Marken, alse unse vorgenanten Oldern uns dy sylve Guder geeryet hebben  
unde wy dy Vredelken na eren Dode beseten hebben sunder Ansprake, dar wy uns nichtes an beholden  
unde ok nynerleye Buten bescheiden hebben. Vor desse gnanten Gude hebben uns des Vorbenümden  
Gades hufes Vorstende Claus von Bluten unde heyne Palbel wol tor nuge vor bereyt vier unde vir-  
tich Mark Sulvers Perlebergfcher Weringe, dy wy vort in unsen Yramen gekeret hebben, wek des not  
unde behuf was unde willen deme gnanten Gadeshufe des fulven Gades rechte geweren wesen vor  
alle Lyde, dy Recht willen geven und nemen nu unde in tokommenden tiden, unde laten dat gentzli-  
ken aff vor uns unde unse Erven met Kraft desis Brives, des to beter Bewifunge hebben wy unfer  
twiger Ingefegel hiten hengen an dessen Briff. Screven na Gades Bord Dufent Virhundert dar na in  
deme dry unde virtigesten Jare am Sondage to Palmen.

Nach einer alten Copie.

CV. Churfürst Friedrichs Aufforderung an die Städte der Prignitz, den Räuhereien und  
Gewaltthaten im Lande zu steuern, v. J. 1444.

Frederick von gots gnaden, Mareggrene to Brandenborch. Unsen grus touor. Liuen getru-  
wen, wy erfaren vaken vnd vele, wu dat ju vnfern landen der prignitz manicherleye togrepe vnd  
Rouerye geschüt, dare sick dann nymant ankeret, hyrvmmen begeren wy an jw allen mit ganzen ernste  
vnd gebeden jw ok by vormydinge vnser sweren vngnade, dat gy jw darynne fetten vnd fulke placke-  
rye stüren vnd darto ok vnse mannen heischen, wen des not is. vnd weme gy fodam vp der warhaf-  
tigen daed begripen den also fetten, dat gy on wente an vns bewaren weret, ok süit der gemakeden  
houelude eyn dat gy den fuluest richten. ok so wert vnse swager von meckelnborch von den vnfen alse  
hy jocht angegrepen etc. wurde nu dy gnante vnse swager adir dy fynen jw war to heischen odir